

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Octobris MMXXIV

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem neuen Schuljahr haben einige Veränderungen und Neuerungen Einzug gehalten, über die ich Sie gern informieren möchte.

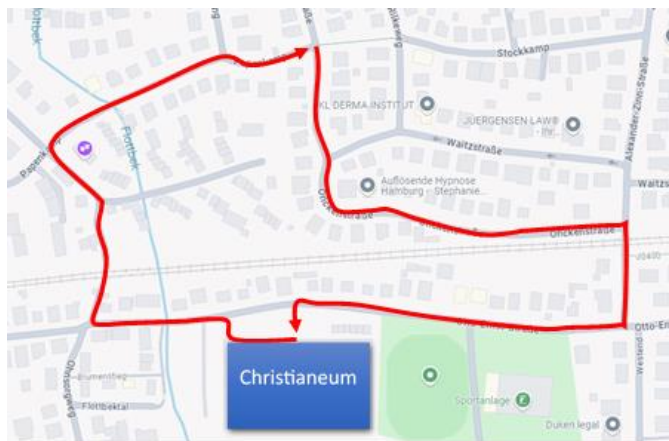
Zu allererst sind da die 136 Kinder zu nennen, die wir am 2. September auf einer fröhlichen und beschwingten Feier einschulen durften. Inzwischen haben die Mädchen und Jungen unserer neuen fünften Klassen schon ihre erste Klassenreise nach Uelzen erlebt, ihren ersten Volkstanz mit Frau Latza und ihren Patinnen und Paten der höheren Klassen geübt, ihre Fachlehrerinnen und Fachlehrer kennengelernt und sind dank Frau Müller und Frau Schoch in unsere Lernplattform Moodle eingewiesen worden. Mit anderen Worten: Sie sind nun im Christianeum angekommen. Alle Schülerinnen und Schüler - und natürlich auch die Lehrkräfte - arbeiten in diesem Schuljahr nach den neuen Bildungsplänen und auf der Basis einer neuen Stundentafel. Mit der Einführung des Faches Informatik ab der Klassenstufe 7 haben sich zwangsläufig auch die Stundenkontingente einiger Fächer in den Klassenstufen etwas geändert und die Curricula der Fächer mussten entsprechend angepasst werden. Die neue Stundentafel finden Sie auf unserer Homepage unter „Downloads“. Wir werden in diesem Schuljahr aufmerksam beobachten, ob und inwieweit die geänderten Curricula und die neue Stundentafel gut harmonieren.

Unerwartet widerspruchslos gelang mit Schulbeginn die Einführung der (fast) smartphonefreien Schule. Nachdem sich vor den Sommerferien alle Gremien mit großer Mehrheit für die Verbannung der Mobilgeräte aus dem Schulalltag ausgesprochen hatten, waren wir doch unsicher und gespannt, ob die Umsetzung gelingen würde. Sie gelang! Die ersten Eindrücke zur Wirkung der Maßnahme sind durchweg positiv. Die Pausen werden als kommunikativer und aktiver erlebt, Konflikte nehmen ab, Aufsichten erleben ihre Aufgabe entspannter. Näheres dazu lesen Sie bitte in dieser Ausgabe.

Nach einem wunderbar sonnigen Spätsommer sind wir nun nach kurzer Umbruchphase mitten in den Herbst gekommen. Es wird ein spannender und intensiver Herbst mit den Vorbereitungen auf die Höhepunkte des Schulhalbjahres, den Adventsbasar und die Adventskonzerte. Wir freuen uns darauf!

Ihr Stefan Prigge

Einmal von Hamburg nach Neu-Delhi: der Spendenlauf



Am vorletzten Tag vor den Sommerferien zeigten unsere Schülerinnen und Schüler noch einmal besonderes Engagement. Wie in jedem Jahr wurden Runden für Runden Spenden gesammelt für die beiden Organisationen, die das Christianeum seit Jahren unterstützt: den Verein Luur-Up e.V. und die Stiftung Steps for Children. Und es kamen viele Runden zusammen: Der für uns abgesperrte Kurs wurde 4.333 mal abgelaufen. Das entspricht einer Strecke von Hamburg bis Neu-Delhi!

Als beste Klasse wurde die 6a ausgezeichnet, die allein 347 Kilometer für den guten Zweck zurücklegte. Auf den Plätzen zwei und drei folgen die Klassen 5e (293 km) und 6c (283 km). Insgesamt wurden 20.895,04 Euro erlaufen,

die nun hälftig an die beiden Organisationen überwiesen werden können. Herzlichen Dank allen Läuferinnen und Läufern und den Organisatoren dieser großartigen Veranstaltung!

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Ohne Smartphone geht es auch (besser)

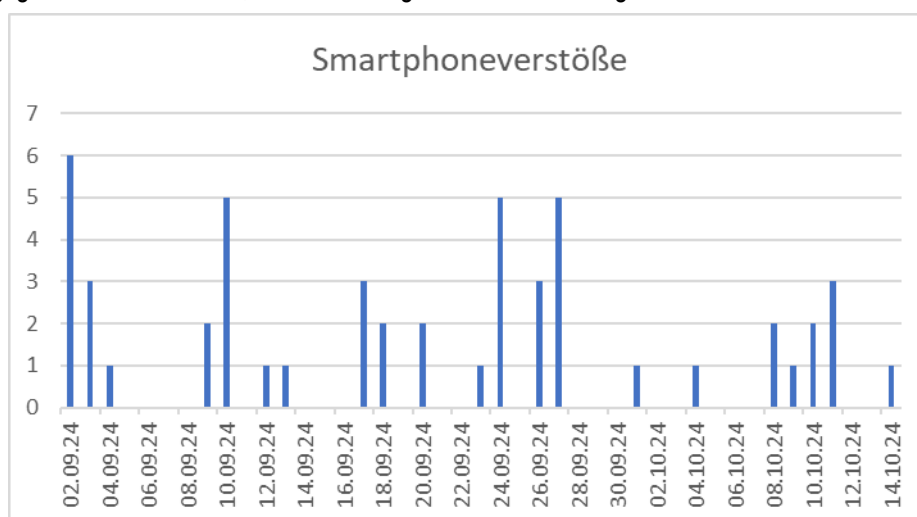
Wie von einer Riesenwelle wurde die Schule in den letzten Tagen von Presse-Anfragen überflutet: smartphonefreie Schule - mutig, überfällig oder übergriffig? Vorbild für andere Schulen?

Das Interesse am Thema ist Hamburg-weit groß, daher möchte ich an dieser Stelle erste Eindrücke und Informationen schildern.

Die smartphonefreie Schule (genauer: in den Klassenstufen 5 bis 9 und eingeschränkt in den Jahrgängen 10-12) ist ein gemeinsames Projekt des Kollegiums, der Eltern und der Schülerinnen und Schüler. Auf der paritätisch besetzten Schulkonferenz am 9. Juli dieses Jahres stimmten alle Parteien für das Wegschließen der Mobiltelefone über den Schulalltag. Seitdem werden in den Klassen 5 bis 9 die Smartphones am Morgen eingeschlossen und nach dem Unterricht am Nachmittag wieder ausgegeben.

Die Resonanz auf diese Entscheidung war schon erstaunlich: keine kritische Mail, keine Proteste der Schülerinnen und Schüler, stattdessen Lob und Anerkennung von außen, Verständnis bis Erleichterung innerhalb der Schulgemeinschaft.

Natürlich gibt es auch Verstöße gegen diese neuen Regeln. Erfreulicherweise bewegen sich diese in engen Grenzen. Bisher wurden im Schnitt 1,6 Smartphones pro Schultag eingesammelt und bei der Schulleitung abgegeben. Was passiert nun? Bei Erstverstößen können die Schülerinnen und Schüler nach einer Belehrung die Smartphones am Ende des Schultages wieder in Empfang nehmen. Bei einem zweiten Verstoß müssen die Eltern ran und das Smartphone abholen. Das war bisher nur zweimal notwendig. Spitzenreiter bei den Verstößen bildet erwartungsgemäß die Oberstufe, für die die eingeschränkte Nutzung noch üben muss.



Über die Gefahren einer überbordenden Smartphonennutzung wurde schon viel geschrieben. Studien belegen negative Auswirkungen auf die Leistungen in der Schule, verkürzte Aufmerksamkeitsspannen und Konzentrationsprobleme bis hin zu psychischen Krankheitsbildern wie Angststörungen und Depressionen. Eine Studie aus Paderborn zeigt zudem, dass die alleinige Anwesenheit des Smartphones auf dem Schreibtisch oder in der Schultasche bereits die Konzentrationsleistung beeinflusst. Bei hier in der Schule eingesammelten Smartphones konnten wir schon bis zu 80 Nachrichten innerhalb einer Doppelstunde registrieren!

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Unsere ersten Erfahrungen sind durchweg positiv. Ohne dass wir zu diesem frühen Zeitpunkt gesicherte Daten liefern könnten, empfinden wir die Stimmung in der Schule, in den Pausen und im Unterricht als entspannter. Wir erleben mehr Miteinander und mehr Kommunikation.

Wir werden in diesem Jahr die Entwicklung genau beobachten und sind gespannt, welche mittel- und längerfristigen Folgen sich aus dem Smartphone-Verbot ergeben.

Bereiten Sie Ihre Kinder auf die dunkle Jahreszeit vor!

Erkennen Sie die Person links?

Nutzen Sie bitte die Herbstferien, um Ihre Kinder auf den Schulweg bei Dunkelheit vorzubereiten. Die Straßen rund um unsere Schule sind in den Morgenstunden stark befahren, dunkle Kleidung und fehlendes Licht bilden eine starke Gefährdung!

Überprüfen Sie bitte die Ausrüstung der Räder und Roller mit einer funktionstüchtigen zugelassenen Lichtanlage. Kleidung in hellen Farben und mit reflektierenden oder fluoreszierenden Elementen erhöhen die Sicherheit Ihrer Kinder auf dem Schulweg!



Aus der Bildungspolitik

In diesem Winter werden die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen keine seitens der Schulbehörde vorgegebenen zentralen schriftlichen und auch mündlichen Prüfungen mehr absolvieren müssen: Die sogenannten SÜ10 und MÜ10 sind abgeschafft - bisher wurden diese in Deutsch und Mathematik sowie einer selbstgewählten Fremdsprache durchgeführt. Um für die Oberstufe gut gerüstet zu sein, werden am Christianeum zukünftig und erstmals für die jetzigen 10. Klassen schulinterne Prüfungen organisiert: im Fach Mathematik eine schriftliche Zentralarbeit und im Fach Englisch eine mündliche Gruppenprüfung.

In diesem Jahr wird auch über die zukünftige Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO-AH) diskutiert: Die APO-AH bestimmt unter anderem, unter welchen Bedingungen das Abitur abgelegt werden kann. Dabei müssen Schülerinnen und Schüler in den vier Halbjahren der Qualifikationsphase insgesamt 40 Halbjahreskurse (bisher 32) verpflichtend belegen und davon 36 in die Gesamtqualifikation einbringen, aus der sich die Abiturdurchschnittsnote ergibt.

Über diese Festlegungen hinaus werden die gesellschaftswissenschaftlichen Fächer gestärkt, indem nun mindestens sechs Schulhalbjahre (statt bisher vier) zu belegen sind. Die naturwissenschaftlichen Fächer werden auf grundlegendem Anforderungsniveau beziehungsweise als Grundkurse künftig einheitlich dreistündig unterrichtet werden.

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Die Zukunft der Profiloberstufe ist damit offen. Der Einstieg in die dreistündig zu unterrichtenden Naturwissenschaften eröffnet auch die Frage, ob sich Hamburg nicht auch an den in anderen Bundesländern fünfständigen Leistungskursen orientieren sollte. Im Hinblick auf das Zentralabitur gibt es angesichts unserer vierständigen Kurse ein Ungleichgewicht.

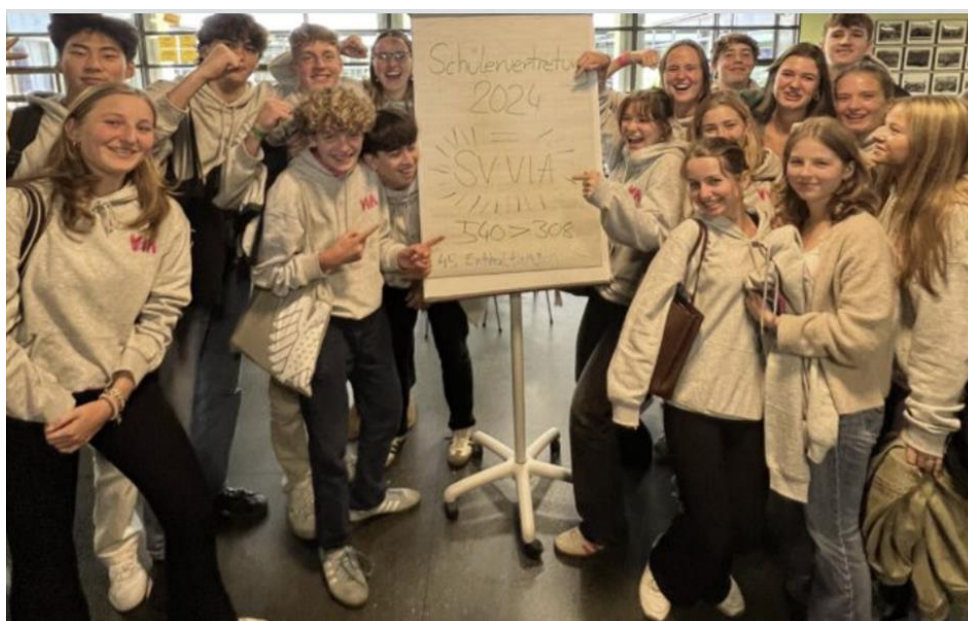
Wir werden uns dafür einsetzen, dass trotz der erhöhten Einbringung von Pflichtkursen die Möglichkeit erhalten bleibt, die musikpraktischen Kurse in das Abitur einzubringen

Wahl der Gremien: Schüler- und Elternvertretungen

Mit dem neuen Schuljahr gehen auch personelle Veränderungen für die Vertretungen in den schulischen Gremien einher. Der neue Elternrat wurde am 30. September in der Elternvollversammlung gewählt. Er pflegt den regelmäßigen Austausch zwischen Eltern, Schulleitung, Kollegium und Schülervertretung und vertritt die Schule in den Gremien im Stadtbezirk. Elternrat und Schulleitung beraten wöchentlich freitags über alle relevanten Themen. Neu in den Vorstand gerückt ist Frau Dr. Beatrix Scherenberg. Frau Beatrice Wachs und Herr Dr. Maximilian Teichler sind für ein weiteres Jahr gewählt.

Unsere neue SV, die bereits am 11. September von allen Schülerinnen und Schülern mit deutlicher Mehrheit ins Amt gesetzt wurde, heißt „Via“. Das siebenköpfige Schulsprecherteam bilden Alma Rieckermann, Artur Ende, Jonathan Tiedge, Julika Königer, Liv Amling, Helena Schön und Justus Mauch. Die SV trifft sich regelmäßig mittwochs mit der Schulleitung.

Wir wünschen allen Vertreterinnen und Vertretern der Eltern- und Schülerschaft viel Erfolg und Freude im Amt!



CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Termine – die wichtigsten Ereignisse bis zu den Weihnachtsferien

Dienstag	05.11.	19.00 Uhr	Schulkonferenz (EG09)
Montag	11.11.	Mo. bis Fr. 17.00 Uhr	Beginn der Hospitationswoche für Elternvertretungen in den Klassenstufen 5 und 8 A-Orchester und Brass-Band-Reise (bis 14.11.) Führung durch die Bibliotheca Christianei
Mittwoch	13.11.	1./2. Std. 3./4. Std. 5./6. Std. ab 14.00 Uhr	Eduport-Schulung Klasse 5e Eduport-Schulung Klasse 5d Eduport-Schulung Klasse 5c Klassenkonferenzen I
Donnerstag	14.11.	1./2. Std. 3./4. Std.	Eduport-Schulung Klasse 5b Eduport-Schulung Klasse 5a
Freitag	15.11.	ganztägig	Mathematik-Olympiade, 2. Runde
Montag	18.11.	ab 14.00 Uhr 18.00 Uhr	Klassenkonferenzen II A-Chorreise (bis 23.11.)
Dienstag	19.11.	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Unterstufen-Orchesterreise (bis 22.11.) Führung durch die Bibliotheca Christianei
Donnerstag	21.11.	17.00 Uhr	Führung durch die Bibliotheca Christianei
Montag	25.11.	14.00 Uhr 19.00 Uhr	Gesamtlehrerkonferenz Elternratssitzung
Dienstag	26.11.	1./2. Std.	Aufstellprobe 5. Klassen für das Adventskonzert (Aula)
Mittwoch	27.11.	ab 08.00 Uhr	Michelproben (Chöre 5, 6, 7, Liberi, Bengel, Echo)
Donnerstag	28.11.	17.00 Uhr 19.00 Uhr	Adventsbasar Informationsabend für Grundschulleitern
Freitag	06.12.	18.00 Uhr	Adventliches Konzert (Aula)
Montag	09.12.	ab 08.00 Uhr 17.00 Uhr 20.00 Uhr	Musikalische Proben im Michel 1. Adventskonzert (mit den 5. Klassen) 2. Adventskonzert
Dienstag	10.12.	1./2. Std. 19.00 Uhr	unterrichtsfrei Schulkonferenz (EG09)
Donnerstag	12.12.	3./4. Std.	Vorlese-Wettbewerb der 6. Klassen
Freitag	13.12.	ab 12.00 Uhr	Weihnachtsfußballturnier
Donnerstag	19.12.	ab 9.00 Uhr	letzter Schultag vor den Weihnachtsferien Hans-Dietz-Gedächtnisturnier

